

Heftes Monate lang im Satz stehen zu lassen.
Schlagen Sie also jetzt vor, den Druck von 29,
1 beginnen zu lassen, so scheint mir daraus
zu folgen, dass künftighin eine sachliche Ord-
nung der Aufsätze innerhalb jedes Heftes
des MA. unterbleiben soll. Ich wurde darin
eine wesentliche Erleichterung der Redac-
tionsführung erblicken und diese Ände-
rung mit Freuden acceptieren. Natürlich
bin ich jeder Zeit bereit, in die Redaktions-
geschäfte einzukreten, sobald ausstreichendes
Manuscript für den regelmäßig fortschrei-
tenden Satz in Aussicht steht. Ende Mai
empfieng ich eine Karte von H. T. Levison,
worin er mir für Anfang August eine
Arbeit über die Quellen zur Geschichte
des Bischofs Germanus von Auxerre in
4-5 Bogen ankündigte. Ich möchte nun
gleich fragen: sind die Arbeiten von
Mitarbeitern der MG ebenso sofort auf-
zunehmen wie die von Mitgl. Ordern des